

# SPRECHEN!

DR. REINHARD KRAUSS

die Ausdruck solcher „Gefühlswerte“ sind, sollten also gebracht werden, nicht aber solche, die das Material selbst zeichnerisch abbildend darstellen, etwa einen Stein, ein Stückchen Silber oder Gold oder Glas usw.

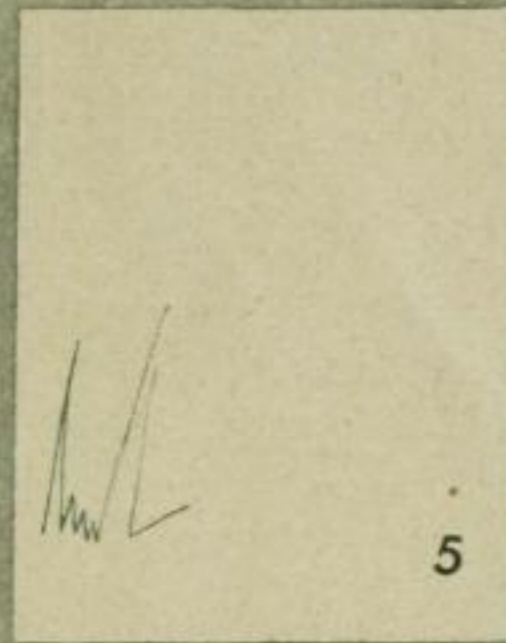
Zum Schluß müssen wir Ihnen für die Lösungen noch einige Fingerzeige geben: Der Betreffende, der hier seinem Gefühl der Freude, der Trauer oder der Wut Ausdruck verliehen hat, waren ja nicht Sie selbst, sondern es war ein anderer. Jemand, der vielleicht andersartig fröhlich oder traurig oder wütend ist als Sie. Überlegen Sie sich einmal, wie Ihre Bekannten, vielleicht Ihre Mitarbeiter im Geschäft oder Ihre Vorgesetzten vergnügt oder böse sind, und Sie werden zu dem Ergebnis kommen: wenngleich Sie selbst ganz anders sind, wenn Ihnen froh oder traurig zumute ist, können Sie meistens doch verstehen, daß man sich so gebärdet wie jene. Das bedeutet aber für unsere Aufgabe, daß Sie sich beim Suchen der Lösungen nicht auf ihre eigene Art beschränken dürfen, sondern, davon ausgehend: „Wie bin ich eigentlich fröhlich?“, noch in Erwägung ziehen müssen: „Kann ich mir eine Fröhlichkeit vorstellen, von der diese Linie der Ausdruck ist?“

Ferner bedenken Sie bitte noch folgendes: Es könnte ja sein, daß Sie eine Linie für mehrere Gefühle entsprechend empfinden. Z. B. wenn eine der Aufgaben „Müdigkeit“ gelautet hätte, die andere „Blei“, so könnte vielleicht ein und dieselbe Linie Ausdruck für beides sein, weil diese beiden Begriffe ja in einem Verwandtschaftsverhältnis zueinander stehen, spricht man doch von „bleierner Müdigkeit“. Deshalb müssen Sie, wenn Sie eine Linie erkannt zu haben meinen, annehmen, daß alle 8 Linien für jede Aufgabe in Betracht kommen können.

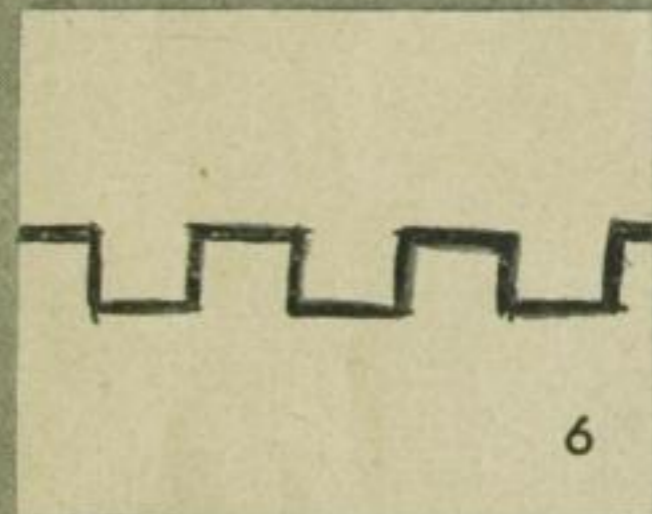
Die nebenstehend abgebildeten Linien sind also aus folgenden Gefühlslagen heraus entstanden:

Heiterkeit	Trauer
Wutausbruch	Dämmerung
Dunkelheit	Glas
Gold	Eisen

Versuchen Sie nun zu erkennen, aus welchem Gefühl jede der einzelnen Linien entstand. Wir haben den Versuch mit 245 Personen durchgeführt und geben im Anzeigenteil, wo Sie das Ergebnis dieses Versuchs finden werden, auch noch eine Art graphologischer Erklärung, warum die Linien so zu deuten sind.



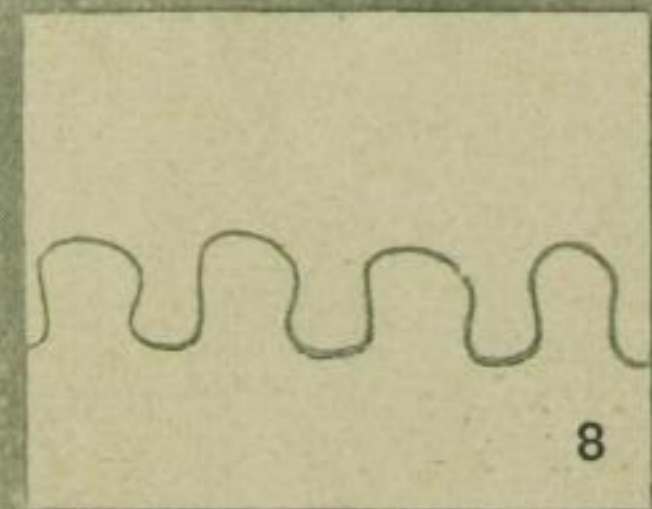
5



6



7



8

715